

Wurzeln der Biodynamik

Energie - Körper - Seele



mit
Vorworkshops
vom
28.10. - 30.10.2020

22. GBP-FACHTAGUNG
vom 30.10. - 01.11.2020 in Reimlingen



Gesellschaft für Biodynamische
Psychologie/Körperpsychotherapie e.V.

22. GBP-FACHTAGUNG

Vom 30.10. – 01.11.2020
mit Vorworkshops vom 28.10. – 30.10.2020
im Tagungshaus St. Albert in Reimlingen

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort04	
Vorworkshops 28.10. – 30.10.2020		
VWS 1 Dorothea Mathews.....	06	
VWS 2 Alberto D'Enjoy und Ingrid D'Enjoy Semidey	08	
Fachtagung 30.10.– 01.11.2020		
Eröffnungsvortrag Thomas Haudel.....	10	
WS 01 Bettina Specht.....	11	
WS 02 Eva Hartard und Christiane Tutschner	12	
WS 03 Alberto D'Enjoy und Ingrid D'Enjoy Semidey	08	
WS 04 Mona Lisa und Ebba Boyesen.....	13	
WS 05 Dorothea Mathews	06	
WS 06 Bettina Specht.....	11	
Sonstiges	Tagungsübersicht.....14	
	ReferentInnen	16
	Tagungsinfos.....	26
	Informationen Tagungshaus St. Albert	28
	Anreise/ Kontakt/Impressum	30
	Anmeldeformular	31
	Vorstand	34



Wurzeln der Biodynamik

Energie - Körper - Seele

VORWORT

Liebe Mitglieder, liebe Gäste,

hiermit laden wir Euch / Sie zu unserer 22. Fachtagung nach Reimlingen ein. Getreu unseres Tagungsmottos haben wir dazu die Mitbegründerinnen der Biodynamischen Psychologie Ebba und Mona Lisa Boyesen und einige andere sehr erfahrene Biodynamische Therapeut*innen eingeladen. Für den Vorworkshop wird Alberto D`Enjoy mit seiner Frau Ingrid D`Enjoy Semidey extra aus Südfrankreich anreisen, um uns an seinem großen biodynamischen Erfahrungsschatz teilhaben zu lassen. Den zweiten Vorworkshop wird Dorothea Mathews leiten. Sie ist auch eine Pionierin aus der Gründerzeit der Biodynamik, leitet ein Ausbildungsinstitut und praktiziert in Stuttgart als Einzeltherapeutin. Sowohl Dorothea als auch Alberto und Ingrid sind am Samstag bzw. Sonntag noch einmal in einem dreistündigen Workshop zu erleben.

Die Tagung werde ich mit einem Vortrag eröffnen, in dem ich eine Standortbestimmung für die Biodynamik vornehme und Herausforderungen für die kommenden Jahre benennen werde.

In zwei parallelen Workshops sind dann am Samstagvormittag Bettina Specht sowie Christiane Tutschner und Eva Harthard zu erleben. Erstere ist sowohl als Einzel- wie auch als Gruppentherapeutin tätig und außerdem bekannt durch ihre Gruppenreisen an außergewöhnliche Orte wie z.B. die Wüste. Christiane und Eva leiten das Institut für feministische Körperpsychotherapie und sind ebenfalls als Einzeltherapeutinnen tätig.

Am Nachmittag müssen sich die Teilnehmer*innen entscheiden, zwischen den Workshops von Alberto D`Enjoy und Ingrid D`Enjoy Semidey sowie Ebba und Mona Lisa Boyesen.

Am Sonntag gibt es noch einmal die Gelegenheit in zwei Workshops unter der Anleitung von Dorothea Mathews und Bettina Specht praktische Erfahrungen im Umgang mit Kliente*innen sowie einige Interventionen an sich selbst zu erfahren.

Es ist eine einmalige Gelegenheit so viele erfahrene Biodynamiker*innen auf einer Tagung zu erleben. Nutzen Sie die Ermäßigungen des Frühbucherabattes und sichern Sie sich ein Zimmer im Tagungshaus. Da die Zimmerzahl begrenzt ist, muss bei späteren Buchungen auf Gästezimmer außerhalb des Tagungshauses zurückgegriffen werden.

Wir vom Vorstand freuen uns auf Euch/Sie und hoffen möglichst viele Biodynamiker*innen und an dieser Methode interessierte Menschen in Reimlingen begrüßen zu können.

Thomas Haudel
2. Vorsitzender der GBP



VWS 1 + WS 5

DOROTHEA MATHEWS



...sitz vergnügt

Ressourcenorientierte Psychotherapie

Was sind die Auswirkungen von Wohlbefinden, Zufriedenheit, konstruktiven Gedanken und eigenen Stärken? Wie können wir mit gezielten Interventionen, den alten Schmerz einer traumatischen Kindheit oder eines konfliktreichen Lebensverlaufs, durch Anregung positiver Emotionen balancieren? In der modernen Psychologie hat diese Erkenntnis der Wirkweise positiver Emotionen einen bemerkenswerten praxisrelevanten Perspektivwechsel ermöglicht: von einer Defizit- oder Krankheitsorientierung hin zur Salutogenese (dem Gegenteil der Pathogenese) der Gesundwerdung.

Biodynamische Körperpsychotherapie ist ein tiefgreifendes Verfahren, das alte Verletzungen und Schmerz aus der Verdrängung löst und in ein bewusstes Wiedererleben bringt. Traumatisierte Menschen besitzen oft keine stabile Egoschicht und somit eine reduzierte Abwehr. Es droht die Gefahr der Überflutung und der Dekompensation, wenn psychodynamische Prozesse über längere Zeit aufdeckend, provozierend und schmerzhaft sind. Gerda Boyesen hat immer betont, dass triviale und tragische Inhalte ausgewogen sein sollten. Auch die Therapeutin, der Therapeut sollte mit einer leichten und fröhlichen inneren Haltung den psychodynamischen Prozess begleiten.

Wir werden uns im Seminar mit kognitiven, emotionalen, sozialen und körperlichen Ressourcen auseinandersetzen und diese als Bestandteil in die Einzel- und Gruppenarbeit, sowie dem persönlichen Heilungsprozess, integrieren. Welche Ressourcen können wir Helferinnen und Helfer entwickeln, um vergnügt und mit entspannter Aufmerksamkeit die Prozesse unserer Klientinnen und Klienten zu begleiten? Welche Ressourcen benötigen wir, um uns in unserem privaten Leben von unserer anspruchsvollen Tätigkeit zu erholen?

Kognitiv: Eigene Stärken erkennen, persönliche Ziele und Werte entdecken, Selbstakzeptanz und Identität stärken. Einführung eines Ressourcenfragebogens.

Emotional: Freuden-Biografie. Entwicklung der Widerstandskräfte nach der Geburt und im Jugendalter. Die positive Kraft veränderungsbedingter relevanter Episoden. Ressourcen im Alter.

Sozial: Beziehungen, Partnerschaft, Berührung, Sexualität pflegen. Bindungswünsche realisieren, Vergebung als Quelle von Wohlbefinden fördern.

Körperlich: Selbstregulation anregen, Wohlbefinden durch Entspannung steigern, Kraftplätze im Körper nutzen, Kopf-, Herz und Bauchgehirn synchronisieren. Positive Interventionen durch Introjektion heilender Bilder und Ich stärkende Phantasie Reisen fördern.

VWS 1

Mi 16:00 - 18:30 Uhr

Do 09:30 - 12:30 Uhr

Do 15:00 - 18:00 Uhr

Do 19:00 - 21:00 Uhr

Fr 09:30 - 11:00 Uhr

WS 5

So 09:15 - 12:00 Uhr



VWS 2 + WS 3 ALBERTO D'ENJOY UND INGRID D'ENJOY SEMIDEY

ZWISCHEN ORGANISCHEN GRENZEN UND LEBENSENERGIE

Unsere organischen Grenzen und der Kontakt mit uns selbst ist ein wesentlicher Aspekt unserer eigenen Wahrnehmung von uns selbst.

Wie oft folgen wir Regeln, die auch Grenzen sein können und von außen kommen, um eine gute therapeutische Arbeit zu leisten. Wir wollen uns in diesem Workshop über unsere organischen Grenzen mit unseren inneren Gesetzen und Ethiken in Kontakt bringen und von der Chemostase zur Homöostase gelangen.

Als Grundlage hierfür und um uns dies näher zu bringen, nehmen wir einen der wesentlichen Aspekte der Biodynamischen Psychologie. Dies ist die therapeutische Arbeit an den verschiedenen körpereigenen Membranen im Bereich der Muskeln, dem Periost und der Haut, die unseren inneren Raum definieren.

Erklärbar wurde dieser Prozess durch Gerda Boyesens grundlegende Konzepte über die neurovegetative - psychoperistaltische Verdauung, der verkörperten Neurose auf der Basis der Chemostase und des daraus entstehenden Gewebe- und Muskelpanzers. Die aus unabgeschlossenen emotionalen Prozessen verbliebene Restaffektspannung in Muskeln und Gewebewänden, verursacht eine chronische Membrankontraktion, die die natürliche Zirkulation von Körperflüssigkeiten und Energie erschwert.

Gerda Boyesen legte großen Wert auf die Arbeit mit der psychischen Energie als Lebensenergie, die sich im Muskelgewebe und im Bindegewebe befindet. Innerhalb der Biodynamischen Körperpsychotherapie entwickelte



sie ihr Konzept der verschiedenen Ebenen des Muskelgewebes weiter. Wir sprechen hierbei von der Muskelmembran, bei der es drei Ebenen gibt. Eine Ebene ist über der Membran, eine in der Membran und eine darunter.

Die Muskelmembran und die Haut sind zwei wichtige organische Grenzen. Diese Grenzen geben und definieren den Raum in allen Membranen für die pulsierende Lebensenergie, die auch Libido genannt wird. Diesen Raum können wir nutzen, um einen vertieften Kontakt mit unserer Primärenergie zu kreieren.

Die Muskelmembran erzählt unsere persönliche Geschichte. Unsere Persönlichkeit verändert sich durch organische Prozesse, die unsere Biodynamische Therapie mit verschiedenen Berührungen bewirken. Auf dieser Weise verändert sich auch die Struktur in unserer Muskelmembran und erzählt unsere persönliche Geschichte neu.

Die Herausforderung für unsere Arbeit und in diesem Workshop liegt nun darin, über die feine Wahrnehmung, durch spezielle Massagetechniken der Membranebenen sowie über Vegetotherapie zu unserer Primärpersönlichkeit zu gelangen.

VWS 2

Mi 16:00 - 18:00 Uhr

Do 09:30 - 12:30 Uhr

Do 15:00 - 18:00 Uhr

Do 19:00 - 21:00 Uhr

Fr 09:30 - 11:00 Uhr

WS 3

So 09:15 - 12:00 Uhr



FR 17:00 – 17:45 UHR

DIPL. PSYCHOLOGE THOMAS HAUDEL

Biodynamik 2000+ neue Entwicklungen der Biodynamischen Psychotherapie im Zeitalter der globalen Beschleunigung sowie der Inflation, Vermischung und Verdrängung psychotherapeutischer Methoden

In meinem Vortrag möchte ich zunächst darstellen welche Verbreitung die Biodynamische Psychologie heute in den deutschsprachigen Ländern in Praxen und Kliniken gefunden hat und welche Institute sie in diesen Ländern weiterhin lehren. Außerdem möchte ich über die Erweiterung des Interventionsspektrums und der Anwendungsgebiete der Methode in den letzten 20 Jahren sprechen. In einem weiteren Abschnitt geht es um die Alleinstellungsmerkmale der Biodynamik und ihre besonderen Qualitäten, die sie von anderen Methoden unterscheidet. Im letzten Abschnitt spreche ich über den Platz der Biodynamik in den aktuellen großen berufspolitischen Bewegungen der Psychotherapie in Deutschland und die Herausforderungen, die sich daraus für alle Akteure, die diese Methode anwenden und vertreten, in der Zukunft ergeben.



WS1 + WS 6

BETTINA SPECHT



Die Primärpersönlichkeit als Quelle einer gelebten, verkörperten Spiritualität

„Wir sind weitaus mehr als unser physischer Körper, Emotionen und Gedanken“. (Robert.A.Monroe)

Als ich die Biodynamik Ende der achtziger Jahre kennenlernte, berührte mich besonders das Einbeziehen von Energien, Strömungen, Aura, Erinnerungen aus anderen Zeiten... Darin empfand ich eine Weite, die es mir bis heute erlaubt mich mit der Biodynamik verbunden zu fühlen.

Mit einfachen, spürsamen Übungen und Meditationen werden wir uns in diesem Workshop ganz dem Kern unseres natürlichen Wesens annähern. Den Atem als Brücke zur inneren Erfahrung kennen wir gut. Dann gibt es eine große Herausforderung nicht in die gewohnten Bahnen von Erleben zum Erlebten zu gehen. Sondern uns offen dem Wesen, das wir in diesem Moment sind zu nähern. Hier jenseits von Konzepten, Ideen und Vorstellungen und auch von unserer Geschichte gibt es einen unverletzten Kern. Diesen Kern, die Primärpersönlichkeit, die wahre Natur, oder wie auch immer wir es nennen wollen, erleben wir immer nur im Jetzt. Ohne vorgefasste Meinung, in der Offenheit der verkörperten Erfahrung zeigt sich die ganze Schönheit. Oft empfinden wir Liebe und Dankbarkeit in solch schönen Momenten.

„Sobald du den gegenwärtigen Moment würdigst, lösen sich Unglück und Kampf ganz auf, und das Leben beginnt mit Freude und Leichtigkeit zu fließen.“ (Eckhardt Tolle)

WS 1 Sa 09:15 – 12:15 Uhr WS 6 So 09:15 – 12:00 Uhr



WS 2

EVA HARTARD UND
CHRISTIANE TUTSCHNER



Vom süßen Strömen der Lebensenergie Selbstheilende Kräfte aktivieren durch den Jelly-Fish

In jedem / jeder von uns steckt die Fähigkeit, das Leben und das Sein, die Lust und die Liebe, die Lebendigkeit unseres Körpers und das süße Strömen der Lebensenergie zu spüren und zu genießen. Wenn wir uns diesem Strömen überlassen können, so ist es außerordentlich lustvoll, wohltuend und heilsam. Die Aktivierung des Strömens erhöht unser Energiepotential. Dieses wiederum wirkt sich auf unser ganzes Sein, den Kontakt zu uns selbst und anderen Menschen aus. Wir fühlen eine tiefe Verbundenheit zu unserer Umwelt bis hin zu einem körperlichen Gefühl von kosmisch-spirituelle Verbundenheit. Das Leben wird spannend.

Die Energiewelle, die durch den Jelly-Fish entstehen kann, nimmt uns auf allen Ebenen mit, der Atem dehnt sich aus, Bewegungsimpulse und Laute tauchen auf. Es können sehr heftige, wilde und ruckartigen Bewegungen sein und auch zarte, feine, für das Auge kaum wahrnehmbare Schwingungen durch den Körper strömen, die ein „inneres Summen“ erzeugen, das unheimlich lustvoll und stärkend ist. Es sind grundlegende Ausdrucksformen des Körpers, die mit Lust und Vergnügen verbunden sind. Sie können auch von Gefühlen, Bildern oder Erinnerungen begleitet sein. Alte innere Konflikte können auftauchen und bekommen Raum.

In diesem Workshop bieten wir Übungen allein, zu zweit und in der Gruppe an, um unser Becken, Herz und Kopf energetisch miteinander zu verbinden. Unsere Reise beinhaltet u.a. Mona Lisa Boyesens Orgonomie-Übungen, Mikrobewegungen aus dem Continuum, gezielte Berührungen, die Orgonomie-Massage sowie Ebba Boyesens Psycho-Organic-Ritt.

WS 2 Sa 09:15 – 12:15 Uhr

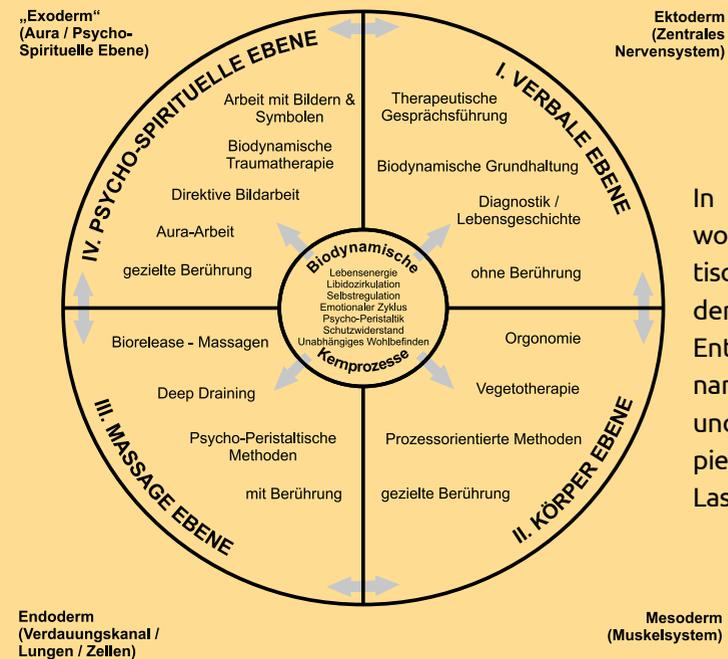


WS 4

MONA LISA UND
EBBA BOYESEN



Die 4 Ebenen der Biodynamischen Körperpsychotherapie



In diesem Workshop wollen wir uns theoretisch und praktisch mit den Ursprüngen und der Entwicklung der Biodynamischen Psychologie® und Körperpsychotherapie befassen. Lasst Euch überraschen!

© Europäische Schule für Biodynamische Psychologie (ESBPE)

WS 4 Sa 15:00 – 18:00 Uhr

ZEITPLAN

VORWORKSHOP

MITTWOCH 28.10.2020

14:00 - 15:00 Anreise
 16.00 - 18.00 **VWS 1 + 2**
 18:00 Abendessen

DONNERSTAG 29.10.2020

08:00 - 09:00 Frühstück
 09:15 - 12:15 **VWS 1 + 2**
 12:15 Essen und Pause
 15:00 - 18:00 **VWS 1 + 2**
 18:00 Abendessen
 19.00 - 21.00 **VWS 1 + 2**

FREITAG 30.10.2020

08:00 - 09:00 Frühstück
 09.15 - 11.00 **VWS 1 + 2**
 12:00 Mittagessen

FACHTAGUNG

FREITAG 01.11.2020

Beginn der Tagung
 13:00 - 14:00 Einchecken
 Kaffee/Kuchen
 14:30 - 16:30 **Mitglieder-
 versammlung**
 16:50 Begrüßung und
 Informationen zum
 Tagungsablauf
 17:00 - 17:45 **Eröffnungsvortrag**
 von Thomas Haudel

18:00 Abendessen

ZEITPLAN

FACHTAGUNG

SAMSTAG 02.11.2020

08:00 - 09:00 Frühstück
 09:15 - 12:15 **WS 1 Bettina Specht
 WS 2 Eva Hartard
 und Christiane
 Tutschner**
 12:15 Essen und Pause
 15.00 - 18:00 **WS 3 Alberto D'Enjoy
 und Ingrid D'Enjoy
 Semidey
 WS 4 Mona Lisa
 Boyesen und
 Ebba Boyesen**
 18:00 Abendessen
 20:00 Fest

FACHTAGUNG

SONNTAG 03.11.2020

08:00 - 09:00 Frühstück
 09:15 - 12.00 **WS 5
 Dorothea Mathews
 WS 6 Bettina Specht**
 12:00 Mittagessen
 13:00 Abschiedsplenum /
 Abreise



Referent*innen
THOMAS HAUDEL

Jg.1960

Psychologischer Psychotherapeut, Studium für Klinische Psychologie in Leipzig, Ausbildungen in Tiefenpsychologisch-fundierter und Biodynamischer Psychotherapie, Fortbildung zum Traumapsychotherapeuten am Traumainstitut Leipzig, Psychotherapeut in freier Praxis für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Berlin Prenzlauer Berg und Psychologe in der Erziehungs- und Familienberatungsstelle Berlin Friedrichshain / Kreuzberg. Seit 2006 2. Vorsitzender der Gesellschaft für Biodynamische Psychologie.

Veröffentlichungen:

Selbstwert-Wertschöpfung in „ Perlen des Lebens und Selbst-Wert-Schöpfung“ Beiträge zur 11. Und 12. Fachtagung der Gesellschaft für Biodynamische Psychologie (GBP e.V.) BoD Norderstedt 2010

Biodynamik als Selbsthilfemethode in „Körper-Gruppe-Gesellschaft“ Manfred Thielen (Hg.) Psychosozial-Verlag Gießen 2013

Zum Verhältnis von Körper- und Beziehungsarbeit in der Biodynamik in „Lebendige Beziehungen“ Beiträge zur 16. GBP-Fachtagung 2013 BoD Norderstedt 2014

Körperpsychotherapie mit Jungen im Schulalter in „Lebenszyklen – Körperrhythmen“ Manfred Thielen (Hg.) Psychosozial Verlag Gießen 2018

Körperorientierte Erinnerungsarbeit in der Traumapsychotherapie in „Das traumatisierte Gedächtnis-Schutz und Widerstand“ Ralf Vogt (Hg.) Lehmanns Berlin 2018



Referent*innen
DOROTHEA MATHEWS

Heilpraktikerin, Dipl. Sozialarbeiterin (FH), Körpertherapeutin (ECP)

Geb. 1956, Mutter einer erwachsenen Tochter, seit 40 Jahren erfahren in Körperpsychotherapie, seit 1986 Trainerin für Biodynamische Psychotherapie und langjährige Mitarbeiterin des Gerda Boyesen Institutes London, Aufsuchende Familientherapeutin des Landratsamts Böblingen, 1976/ 79 Bioenergetische Gruppentherapie; SETERAP- West-Berlin, 1982/83 Biodynamische Gruppendynamik, Jochen Lude, West-Berlin, 1982/ 89 Ausbildung durch Gerda Boyesen und Team in London, 1990/ 91 Psychoenergetik, Ebba Boyesen, Stuttgart, 1990/ 19 Weiterbildungen in Hypnose, Analytischer Psychotherapie, Traumatherapie (EMDR). Reichian Analysis, MBSR...

2005/6 Ausbildung in Systemischen Familien- und Organisationsaufstellungen, Stuttgart.

Seit 1989 tätig in eigener Praxis als Therapeutin, Supervisorin und Seminarleiterin, 2002 Gründung und Leitung des eigenen Ausbildungsinstitutes - Körper-Psycho-Dynamik.



Referent*innen
ALBERTO D'ENJOY

Venezolaner, verheiratet , 4 Kinder.

Er studierte Psychotherapie und Biodynamische Psychologie in England am von Gerda Boyesen gegründeten „Institut für Bioenergie und Biodynamische Psychologie“.

Psychotherapeut, Trainer und Supervisor mit einer langen internationalen Karriere in Europa und Venezuela.

Bioenergetische Psychotherapie Studium mit Simón Buvat am Institut für Bioenergetische Psychotherapie, Caracas-Venezuela.

Studien und Erfahrungen mit der „Core Energetic Therapie“ -Methode bei John Pierrakos (Deutschland) und Elaine Waldman (Venezuela und New York).

Mitbegründer und Direktor von CENTRIHUM (Zentrum für Expansion und menschliche Integration), einem Zentrum für persönliches Wachstum und Ausbildungsgruppen in der Biodynamischen Psychologie, Caracas, Venezuela.

Er hat mehr als 30 Jahre lang „Meditation und Heilen“ bei Isis Pristed (England, Dänemark, Venezuela, Deutschland und Spanien) und in Montpellier bei Nils Erik Tuxen gelernt. Beide Schüler von Bob Moore, dem Schöpfer der heilenden Meditationsarbeit.

Er schrieb ein pädagogisches Buch mit einer Gruppe von biodynamischen Therapeuten „Reveiller l'âme dans le corps“ über „Biodynamische Deep Draining“, herausgegeben von der APPB „Association Professionnelle de Psychologie Biodynamique“, Frankreich, im Mai 2012.

Er veröffentlichte seine Gedichte in seinem Buch: „Semillas de Pasos“ Barcelona, Spanien, Juni 2019.

Derzeit berät er Einzelpersonen und Paare in Montpellier, Frankreich.
Anfragen in Französisch, Spanisch, Englisch und Deutsch.



Referent*innen
INGRID D'ENJOY SEMIDEY

Deutsche, verheiratet mit 4 Kindern

3 Jahres Ausbildung in biodynamischer und Transformationeller Psychotherapie mit Paul Boyesen, 1987.

Deep Draining - Weiterbildung mit Gerda Boyesen und Jaya Herbst 1989.

30 -jährige berufliche Erfahrung in verschiedenen Ländern wie Deutschland, Venezuela und Frankreich.

Mitbegründerin von „Centrihum“ in Caracas, Venezuela, ein Zentrum zur persönlichen Weiterentwicklung.

Sie arbeitete mit verschiedenen Therapeuten wie John Pierrakos, Elaine Waldman.

Spirituelle Arbeit mit einer neuen Meditationstechnik.

Regressionsarbeit

Ingrid gibt Einzel- und Gruppentherapie.



Referent*innen

MONA LISA BOYESEN

geb. 1945 in Norwegen

Seit 1967 Therapeutin, danach Trainerin und Supervisorin in Biodynamischer Körperpsychotherapie.

Begründerin des Biorelease®, des Alpha Nursing® und Mitbegründerin der Biodynamischen Psychologie®.

Zusammen mit Gerda Boyesen hat sie seit 1972 die theoretischen Grundlagen der Biodynamischen Psychologie formuliert. mitentwickelt und veröffentlicht.

Trainingsdirektorin des Gerda Boyesen Institutes in England, Niederlande, Frankreich, Schweiz und Deutschland von 1971 bis 1993.

Mitbegründerin des Institutes für Unitive Psychologie mit Jay Stattman (Utrecht, Niederlande, 1974 – 1980)

Ehrenpräsidentin der Niederländischen Vereinigung der Biodynamischen Therapeuten und Ehrenpräsidentin der GBP e.V., Inhaberin des Europäischen Zertifikates für Psychotherapie.

Seit Januar 1993 Leiterin, Trainerin und Supervisorin der Europäischen Schule für Biodynamische Psychologie ESBPE e.V., Lübeck, Deutschland.

Mona Lisa ist Mutter eines Sohnes und lebt in Kiel.



Referent*innen

EBBA BOYESEN

Ebba Boyesen ist eine vielschichtige biodynamische Vegetotherapeutin mit einer tiefen Verwurzelung in der Tradition von Gerda Boyesen und der neo-reichianischen Arbeit. Der besondere Fokus ihrer Arbeit liegt auf der energetischen und psychospirituellen Ebene der Körperpsychotherapie.

Sie ist 1944 in Oslo geboren und studierte erst Kunst und Theater und dann körperorientierte Psychotherapie, Gestalt, Primärtherapie, Encounter und Familientherapie in London.

Mitbegründerin des Gerda-Boyesen-Institutes in London 1973. Langjährige Trainingsdirektorin des Gerda-Boyesen-Institutes in England und Frankreich. Begründerin des Birth-Release und der Psycho-Energetic Therapy. Inhaberin des Europäischen Zertifikates für Psychotherapie.

Seit Januar 1993 Leiterin, Trainerin und Supervisorin der Europäischen Schule für Biodynamische Psychologie ESBPE e.V., Deutschland.

Ebba Boyesen ist Ehrenpräsidentin der GBP e.V., sie ist Mutter von drei Kindern und Großmutter von drei Enkelkindern und lebt in Südfrankreich.



Referent*innen

CHRISTIANE TUTSCHNER

Jahrgang 1954

Dipl. Soz. Päd., Biodynamiktherapeutin, European Certificate Psychotherapist (ECP), Somatic Experiencing Practitioner (SEP), Ausbilderin in feministischer Körperpsychotherapie, in Trancearbeit im therapeutischen Kontext und in ganzheitlicher Massage ,My Body, My Earth

Schwerpunkte meiner Arbeit sind: Biodynamische Körpertherapie, Deep Draining, Vegetotherapie, biodynamische und ganzheitliche Massage, Tanztherapie, Trancetanz, Visionssuche und Naturarbeit

Ausgebildet bei Gerda Boyesen in Biodynamischer Körperpsychotherapie und Deep Draining, bei Ebba und Mona Lisa Boyesen in Psychoenergetik und Psychoorgastik, in Somatic Experiencing bei Elfriede Dinkel-Pfrommer, Fortbildungen u.a. bei Kaye Hoffman (Trancetanztherapie), Emilie Conrad (Continuum Movement), Dr. Felicitas Goodman (rituelle Körperhaltungen), Meredith Little (Visionssuche), bei der Traumahilfe e.V. (Ressourcenorientierte Traumatherapie), Ellen Spangenberg (TRIMB) und in körperorientierter Paartherapie

Seit 1981 therapeutisch tätig in freier Praxis und im Frauenbildungsbereich. Mitgründerin des Instituts für feministische Körperpsychotherapie

Christiane Tutschner, Franz-Marc-Straße 8, 69126 Heidelberg,
Tel. 06221/33 709 44
christiane.tutschner@gmx.de www.christiane-tutschner-institut.de,
www.e-c-h-t.de



Referent*innen

EVA HARTARD

Jahrgang 1960

Lehrerin, Heilpraktikerin Psychotherapie (HeilprG), feministische Körper- und Gestalttherapeutin, European Certificate Psychotherapist (ECP), Somatic Experiencing Practitioner (SEP), Ausbilderin in feministischer Körperpsychotherapie

Ausgebildet von Gerda, Ebba und Mona Lisa Boyesen in Biodynamischer Körperpsychotherapie, am Frauen-Gestalt-Institut in körperorientierter Gestalttherapie und bei Elfriede Dinkel-Pfrommer in Somatic Experiencing

Fortbildungen in körperorientierter Paartherapie, Traumatherapie (Traumahilfe e.V., in körperbezogenem EMDR (Eli Weidenfeld) und TRIMB (Ellen Spangenberg), Visionssuche/soulquest (Meredith Little), Psychodrama, Familienrekonstruktion nach Virginia Satir

Ich arbeite seit 1997 als Einzel- und Paartherapeutin und leite Körperpsychotherapiegruppen und Fort- und Ausbildungen im Frauenbildungsbereich. Seit 2016 traumasensible Beratung mit geflüchteten Frauen beim ZIBB in Groß-Umstadt, Mitgründerin des Instituts für feministische Körperpsychotherapie

Eva Hartard, Marburger Str. 14, 60487 Frankfurt, Tel.: 069-77 65 05
eva.hartard@gmx.de – www.vom-suessen-stroemen.de, www.e-c-h-t.de



Referent*innen
BETTINA SPECHT

Heilpraktikerin
Körperpsychotherapie und Meditation
Retreats in der Wüste und an anderen Orten

1992 habe ich meine Ausbildung am Gerda Boyesen Institut begonnen. Danach hat sich unsere Gruppe selbst organisiert, gesamt 7 Jahre Ausbildung. Anschließend 7 Jahre Assistenz bei ESBPE. Kontinuierliche Weiterbildung in der Köln Advanced Biodynamik Gruppe mit Menno de Lange. In dieser Gruppe kennen wir uns zum Teil schon seit mehr als 25 Jahren.

Seit 1993 arbeite ich als Biodynamikerin in eigener Praxis sowohl mit Einzeltherapie als auch in der Gruppenarbeit. Der spirituelle Weg ist schon Zeit meines Lebens Teil meines Weges. Seit 17 Jahren begleite ich Menschen in Retreats in der Wüste. Auf diesen Grundlagen habe ich die Herzzaum-Gruppen/Ausbildungen als eine Verbindung zwischen der körperorientierten Psychotherapie und den Erfahrungen in Meditation entwickelt. Zusammen mit meinem Partner kommt die Arbeit mit Paaren an unserem schönen Platz im Wald in der Lüneburger Heide dazu. Zeit meines Lebens war die Entfaltung und Entwicklung des Mensch-Seins zentral in meinem Leben.

Zahlreiche Aus- und Weiterbildungen haben mich sehr bereichert. Genauso ist es für mich selbstverständlich mich immer wieder in die Meditation und ins Retreat zu begeben und ganz dem eigenen Herzen zu lauschen. So kann sich etwas durchsetzen was jenseits meines kleinen Ichs existiert.

www.mysticjourney.de



Aktuelle Veröffentlichungen
zur Biodynamischen Psychotherapie

Diese Neuauflage von Gerda Boyesens erstem Buch ist ein Klassiker der Biodynamischen Fachliteratur. Es enthält drei neue Vorwörter, von David Boadella, Thomas Haudel sowie Ebba und Mona Lisa Boyesen. Sie schreiben in ihrem Vorwort unter anderem über die aktuelle Situation an der Europäischen Schule für Biodynamische Psychologie (ESBPE) und die Weiterentwicklung der Biodynamischen Körperpsychotherapie. In den beiden Nachwörtern würdigen der Herausgeber Dorian Boyesen und der Psychotherapeut Peter Freudl, Gerda Boyesens Lebenswerk.



Die GBP hat in Zusammenarbeit mit der TU Dresden eine naturalistische Pilotstudie durchgeführt. Sie wurde 2018 im Selbstverlag veröffentlicht und auf dem EABP Kongreß in Berlin vorgestellt. Sie enthält die Ergebnisse von Fragebogenerhebungen am Beginn, am Ende und ein halbes Jahr nach Beendigung einer Biodynamischen Psychotherapie bei 12 Klient*innen. Die Ergebnisse sprechen für eine signifikante Verbesserung der Symptomatik der Klient*innen.



In der aktuellen Ausgabe 2/2020 der Zeitschrift für Körperpsychotherapie und Kreativtherapie ktb ist ein Interview mit Mona Lisa Boyesen abgedruckt. Sie spannt darin einen weiten Bogen von den Anfängen der Biodynamik bis zur Gegenwart und begründet warum die Biodynamische Psychotherapie auch heute noch eine unverzichtbare Methode zur Heilung seelischen Leides ist. Ebenfalls in dieser Ausgabe der ktb findet sich ein Bericht der 21. GBP-Tagung 2019 in Goslar.



TAGUNGSINFOS: PREISLISTE

Bis 31.07.20 Rabatt!

Für den Vorworkshop

	Bis 31.07.20	Ab 01.08.20
Für Mitglieder	155,00 €	185,00 €
Für Nichtmitglieder	215,00 €	245,00 €
Ermäßigte*	130,00 €	160,00 €

Für die Tagung

	Bis 31.07.20	Ab 01.08.20
Für Mitglieder	155,00 €	185,00 €
Für Nichtmitglieder	215,00 €	245,00 €
Ermäßigte*	130,00 €	160,00 €

*) Ermäßigte: Studierende, Studierende der Biodynamik, Rentner*innen und Arbeitslose.

Bitte Nachweis beifügen.

Tageskarten müssen vorher gebucht und bezahlt werden:

Mitglieder:	Sa 120,00 €	So 60,00 €
Nichtmitglieder:	Sa 160,00 €	So 80,00 €

Die Zertifizierung als Fortbildungsveranstaltung ist bei der Psychotherapeutenkammer Bayern beantragt.

TAGUNGSINFOS

Rücktrittsbedingungen:

bis 15.09.2020 30,- € Bearbeitungsgebühr

bis 15.10.2020 50% der Tagungsgebühr

ab 16.10.2020 keine Rückerstattung

Wir empfehlen eine Reiserücktrittsversicherung.

Wird eine Ersatzteilnehmer*In gestellt, kann die Gebühr zurückerstattet werden.

Anmeldung und Rückfragen an:

Christine Clouth

86150 Augsburg / Mittlerer Lech 48

Tel.: 08233- 789618

www.berufsverband-biodynamik.de

Bitte Anmeldung und Zahlung zeitgleich auf das Konto:

GBP e.V.,

Postbank Stuttgart,

IBAN DE68 6001 0070 0378 5707 08,

BIC PBNKDEFF.

Stichwort: GBP-Tagung 2020

Mit dem Eingang der Zahlung gilt die Anmeldung als verbindlich.

(Es werden keine Anmeldebestätigungen verschickt.)

Wir verschicken ca. 2 Wochen vor der Tagung/Vorworkshop die Teilnehmerliste zur Bildung von Fahrgemeinschaften per Mail zu. Wer auf diese Liste kommen möchte, bitte bei der Anmeldung ankreuzen.

Programmänderungen behalten wir uns vor.

Die Teilnahme an der Tagung erfolgt auf eigene Verantwortung.

INFORMATIONEN ÜBER DAS TAGUNGSHAUS

Das Bildungs- und Tagungshaus St. Albert ist ein Ort der Ruhe, der lebhaften Kommunikation und Erholung. St. Albert liegt am Ortsrand von Reimlingen, einem beschaulichen Ort am Rieskratertrand mit einem wunderschönen Panoramablick. Reimlingen im Ries - als größter Meteoritenkrater Europas, eine einzigartige Landschaft.

Zimmerpreise

pro Person/Nacht incl. Vollpension /Kaffee/Kuchen:

Zimmer mit Dusche/WC EZ 74 €, DZ 64 €, MB-Zimmer 58 € = 3-4 Betten

Inhaber*innen der Tageskarte am Samstag oder Sonntag

bitte direkt im Haus für das Essen bezahlen.

Frühstück: 8,50 €, Mittagessen und Kaffee / Kuchen: 17 €, Abendessen: 9 €

**Bezahlung der Übernachtungskosten und der Tagespauschale direkt im Haus
in bar oder mit EC-Karte.**

Die Zimmerreservierungen erfolgen über die GBP.

Bei Reservierung im DZ bitte unbedingt angegeben mit wem!

TAGUNGSADRESSE

Bildungs- und Tagungshaus St. Albert

Schloßstr. 2

86756 Reimlingen

Tel. 09081/22020

Fax 09081/87427

www.bildungshaus-reimlingen.de

info@bildungshaus-reimlingen.de



ANREISE MIT DEM PKW

A7 Ausfahrt Aalen/Westhausen,
B29 Nördlingen über Nördlingen
nach Reimlingen



ANREISE MIT DER BAHN

Bahnhof Nördlingen, günstiger Abhol-
service vom Haus, bitte im Haus buchen
oder mit dem Taxi oder Bus

KONTAKT / IMPRESSUM GBP E.V.

Anmeldung:

Christine Clouth
86150 Augsburg
Mittlerer Lech 48
08233 -78 96 18

www.berufsverband-biodynamik.de

oder mit dem Anmeldeformular hier im Heft.

Tagungsadresse:

Bildungs- und Tagungshaus St. Albert
Schloßstr. 2
86756 Reimlingen
Tel. 09081/22020
Fax 09081/87427
www.bildungshaus-reimlingen.de
info@bildungshaus-reimlingen.de

Gestaltung:

artedge Bamberg

Photos:

Portraits: Q privat / GBP e.V.
Titelbild: Christine Clouth
pixabay.com

Inhaltliche Koordination:

Angelika Galli
gbpev@gmx.de

ANMELDEFORMULAR

ANMELDUNG FÜR EINE PERSON FÜR DIE 22. GBP-FACHTAGUNG vom 30.10. - 01.11.2020 mit Vorworkshops vom 28. - 30.10.2020

Bitte deutlich ausfüllen und per Post schicken an:

Christine Clouth
Mittlerer Lech 48
86150 Augsburg

Eine Anmeldung ist auch möglich über: www.berufsverband-biodynamik.de

Name

Vorname

Straße

PLZ Ort.....

Telefon GBP-Mitglied, Mitgliedsnummer.....

Ermäßigt

E-Mail

Bankverbindung

Bitte Anmeldung und Zahlung zeitgleich auf das Konto:
GBP e.V., Postbank Stuttgart,
IBAN DE68 6001 0070 0378 5707 08, BIC: PBNKDEFF.
Stichwort „GBP-Tagung 2020 “
(Es werden keine Anmeldebestätigungen verschickt.)

Die Vorworkshopgebühr von €

und/oder die Tagungsgebühr von €,

d.h. insgesamt habe ich € auf das obige Konto überwiesen.

Unterkunft und Verpflegung bitte vor Ort im Tagungshaus bezahlen.



ANMELDEFORMULAR

Ich melde mich verbindlich für den folgenden Vorworkshop/Tagung an:

- WWS 1 Dorothea Mathews, 28.10. – 30.10.2020
- WWS 2 Alberto D'Enjoy und Ingrid D'Enjoy Semidey, 28.10. – 30.10.2020
- Tagung vom 30.10. – 01.11.2020
- Tageskarte Sa So
- Übernachtung im Haus St. Albert** im EZ im DZ

Im Doppel / Mehrbett - Zimmer mit:

- Übernachtung extern** mit Tagespauschale
 - mit Frühstück
 - ohne Frühstück

Essenswünsche bitte unbedingt vorher anmelden!

- vegetarisch vegan sonstiges

.....

Ich bin einverstanden, dass meine Adresse / Telefonnummer / Mailadresse für die Bildung von Fahrgemeinschaften an die TeilnehmerInnen weitergegeben wird. Ich stimme ausdrücklich nur zu diesem Zweck der Weitergabe meiner Daten zu.

Datum

Unterschrift

Die Gesellschaft für Biodynamische Psychologie/Körperpsychotherapie
GBP e.V. hat von ihren Tagungen folgende Journale veröffentlicht:

Überwältigendes Bewältigen

2017 in Lichtenfels
Beiträge von: Dr. Ralf Vogt, Eva Sattler und Heinz-Günter Andersch-Sattler, Petra Vetter, Dr. Tilman Rentel, Mechtild Münch und Cornelia Fürstenberger

Eros und Psyche

2016 in Goslar
Beiträge von: Claudia Haarmann, Ingo Vauk, Heide Gerdts und Thomas Scheskat, Annika Bökenhauer, Ellen Kurda-Mack und Mona Lisa Boyesen.

Biodynamische Vielfalt 20 Jahre GBP e. V. und

Rund ums Herz 17. und 18. Fachtagung 2014 und 2015 in Schmerlenbach und Goslar. Beiträge von: Alberto D'Enjoy, Ulrike Brandl, Margrit Wittenbrink, Bettina Schroeter, Gabriele Moseitig-Pauleschitz, Ursula Böhm, Dr. Herbert Grassmann, Sabine Schuhmann, Werner Eberwein, Bettina Specht, Gina Gohl

Lebendige Beziehungen

2013 in Gunzenhausen; Beiträge von: Thomas Haudel, Jürgen Metter, Renate Abel, Barbara Wanderer, Jaya Herbst, Eva Neuner.

Lust am Heilen – Lust am Leben

2012
Beiträge von: Clover Southwell, Menno de Lange, Dorothea Mathews, Charlotte Allmer, Mona Lisa und Ebba Boyesen und Dr. Manfred Thielen

Ganzheitlich gesund gelacht – Die Kunst des heil-

samen Humors 2011 in Herrenberg
Beiträge von: Dr. phil. Alfred Köth, Dr. phil. Rosina Sonnenschmidt, Wolf Schneider, Thomas Haudel und Eva Pick.

Übergänge: Trennung - Abschied - Tod

2010 in Goslar; Beiträge von: Prof. Dr. Annelie Keil, Peter Schellenbaum, Silke Stöckel, Ulrike Keyser, Ebba Boyesen, Kirsten Specht und Ursula Schorn.

Perlen des Lebens und Selbst-Wert-Schöpfung

2008 Rahden /2009 Reimlingen
Beiträge von: Mona Lisa Boyesen, Gabrielle St. Clair, Eszter Zornaszky-Gamantik, Dr. Ralf Vogt, Marianne Eberhard, Dr. Susanne Beckmann, Alberto D'Enjoy, Thomas Haudel, Tamara Braeuer und Ulrike Brandel.

Rhythmen - Zyklen - Wandlungen

2006 Karlsruhe; Beiträge von: Elisabeth Einhaus-Freudl, Alberto D'Enjoy Lonny Fuhlert, Amala Petra Höcklin, Chris Jaenicke, Rainer Pervöltz, Anette Rück, Joel Weser.

Trauma und Kränkung

2004 Scherchau
10 Jahre GBPe.V.
Beiträge von: Ulrike Brandl, Dr. Thomas Busch, Manuela Butterweck, Franz Renggli, Dr. Uwe Lehmkühl, Petra Maria Mack, Franz Rieger, Bernhard Schläge, Dr. Phil. Manfred Thielen, Barbara Wanderer, Margarete Weber.

A Vision of Unity und Vielfalt-Individualität-Verbin-

dung 2002 Munzingen und 2003 Görde
Beiträge von: Hilde Aderjahn, Michaela Beer-Mann, Ebba Boyesen, Mona Lisa Boyesen, Peter Freudl, Gina Gohl, Lothar Hahn, Bernd Hohmann, Hanna Maier, Rainer Pervöltz, Margarete Weber.

Nur wer sich ändert, bleibt sich treu

2001 Stelshagen; Beiträge von: Lonny Fuhlert, Monika Kolbinger, Angelika Korb, Dorothea Mathews, Dr. Kveta Paluskova, Rainer Pervöltz, Dr. Dieter Rohrbach.

Verstrickung Beziehung Entwicklung

1999 in Gießen; Beiträge von: Margit Grossmann, Christiane Hackbarth, Peter Herbst, Dr. Alfred Köth, Ute Lauterbach, Dorothea Mathews, Beate Noll, Barbara Wanderer.

Kreativität - Transformation - Spiritualität

1998; Beiträge von: Mona Lisa Boyesen, Anna Victoria Conner, Nils Fiedler, Lothar Hahn, Jaya Herbst, Horst Landau, Bodo Lindenborn, Lothar Linz, Andres Merk, Clover Southwell, Hans Voet, Frank Weber.

Arbeit mit Kindern

1996 München
Mit Beiträgen von: Dr. Karin Großmann, Mona Lisa Boyesen, Doris Hebestreit, Heidrun Claußen, Karin Schröder, Henry Schiffler, Kristine Lötsch, Barbara Wanderer.

Die Journale ab 2010 sind über den Buchhandel /

Internet zu beziehen. Vorherige Jahrgänge über gbpev-kasse@web.de

Zur Veranschaulichung:

[https://www.gbpev.de/journale-buecher-medien-
artikel/tagungsjournale/](https://www.gbpev.de/journale-buecher-medien-artikel/tagungsjournale/)



VORSTAND



1. Vorsitzende

Angelika Galli
Bauernfeindstraße 22 | 90471 Nürnberg
0911 - 8 17 39 77 | gbpev@gmx.de



2. Vorsitzender

Thomas Haudel
Zionskirchstraße 67 | 10119 Berlin
030 - 4 40 63 90 | haudel@biopsych.de



Kassenwartin

Christine Clouth
Mittlerer Lech 48 | 86150 Augsburg
08233 - 78 96 18 | gbpev-kasse@web.de



Beisitzerin

Tina Tingelhoff
Schillerstr. 17 | 97215 Uffenheim
0173 - 5 23 17 75 | tina.tingelhoff@gmx.de

Geschäftsstelle

geschaeftsstelle@gbpev.de

Bankverbindung GBP e.V. Postbank Stuttgart,
IBAN: DE68 6001 0070 0378 5707 08 | BIC: PBNKDEFF

EHRENPRÄSIDENTINNEN



Gerda Boyesen † 2005



Ebba Boyesen



Mona Lisa Boyesen

WWW.BERUFSVERBAND-BIODYNAMIK.DE



Gesellschaft für Biodynamische
Psychologie/Körperpsychotherapie e.V.